

29. November 2006

Augenärzte-Symposium im Landeskrankenhaus St. Pölten Österreichweites Zentrum für Augenerkrankungen

Am Landeskrankenhaus St. Pölten wurde kürzlich das 40. Symposium der österreichischen Augenärztesgesellschaft zum Thema Schielbehandlung, Kinderaugenheilkunde und Augen-neurologie abgehalten. An dieser Veranstaltung nahmen 260 Ärztinnen und Ärzte aus dem In- und Ausland teil.

Konkret wurden bei dieser Tagung von dem St. Pöltner Augenspezialisten und Leiter der Abteilung für Augenheilkunde und Optometrie, Prim. Univ.Doz. Dr. Armin Ettl, neue Methoden zur chirurgischen Wiederherstellung im Falle der „Basedow’schen Erkrankung“ präsentiert. Die St. Pöltner Augenabteilung ist als österreichweites Zentrum sowohl für die Behandlung dieser Erkrankung als auch für die Behandlung von Tumorerkrankungen hinter dem Auge bekannt und hat sich über die Jahre hinweg einen ausgezeichneten Ruf im Bereich Schielbehandlung, Kinderaugenheilkunde und plastische Augen-chirurgie erarbeitet.

Nähere Informationen: Landeskrankenhaus St. Pölten, Anton Feilinger, Telefon 02742/300-61020, e-mail anton.feilinger@stpoelten.lknoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at